



Zürich, 17. März 2011 / RJA

Medienmitteilung – Sperrfrist bis 13.4.2011

Eröffnung Siedlung Krone Altstetten

52 Alterswohnungen - optimal eingebettet ins Quartier

Bis Mitte Mai 2011 werden in der Alterssiedlung Krone Altstetten die letzten Mieterinnen und Mieter eingezogen sein. Für sie alle geht ein Traum in Erfüllung: Sie beziehen eine Alterswohnung im selben Quartier, wo sie seit Jahren zu Hause sind. Dass es soweit kam, verdanken sie einer unbürokratischen Zusammenarbeit zwischen dem Amt für Städtebau, der Implenia und der Stiftung Alterswohnungen (SAW). Gemeinsam haben sie sich auf einen kreativen Planungsprozess eingelassen. Das Ergebnis ist ein Beitrag zur nachhaltigen Quartierentwicklung.

Die Ausgangslage war komplex. Ein Grundstück der Stadt Zürich zwischen der Feldblumenstrasse und dem Dachslernweg lag zwischen zwei Parzellen der Zschokke Management AG, mittlerweile Implenia. Dazu kam, dass die private Grundeigentümerin mit zwei denkmalgeschützten Gebäuden, das ehemalige Restaurant Krone mit dem dazugehörigen Ökonomiegebäude, auf einer Parzelle eine schwierige Ausgangslage für die Planung einer Wohnüberbauung vorfand. Das Amt für Städtebau bot Hand zu einem neuen kreativen Ansatz. Statt in Parzellen zu denken und pro Grundstück ein kleines Projekt mit der entsprechenden Ausnutzung zu planen, entstand die Idee, über das gesamte Areal einen gemeinsamen Architekturwettbewerb auszuschreiben.

Die Aufgabe war, den Parteien den Anspruch auf die übliche Ausnutzung zu gewährleisten, aber innerhalb des 7800-Quadratmeter-Areals neu und sinnvoll zu verteilen. Ausserdem sollten die beiden baugeschichtlich wertvollen Gebäude aus dem 19. Jahrhundert für die Öffentlichkeit nutzbar bleiben und eine architektonisch gute Lösung für öffentliche Parkplätze gefunden werden. Die beste Lösung präsentierte das Architekturbüro Krucker von Ballmoos Architekten.



Mit ihrem Siegerprojekt begann 2005 die gemeinsame Planung. Am 29. Oktober 2008 stimmte der Gemeinderat dem Verkauf des städtischen Grundstückes an die SAW zu und der Weg für den Bau der 52 Alterswohnungen war frei.

Wer in diesen Tagen hinter dem Restaurant Krone einen Augenschein nimmt, befindet sich im zukünftigen Park. Hier wird im Sommer ein Gartenrestaurant Gäste empfangen. Das Gebäude in der südwestlichen Ecke des Areals gehört der Stiftung Alterswohnungen. Links davon steht das Gebäude mit den Eigentumswohnungen, dazwischen öffnet sich ein Durchgang zum Dachslernweg.

Die Alterswohnungen befinden sich im Laubenganghaus entlang des Dachslernweges. Eingang und offizielle Adresse sind im zweigeschossigen Anbau an der Feldblumenstrasse 9, wo auch die Einfahrt zur unterirdischen Garage mit den öffentlichen Parkplätzen liegt. Im Anbau sind die gemeinschaftlichen Räume der Siedlung Krone Altstetten eingerichtet: das Spitex-Büro, eine grosse Waschküche, die Wäsche-Annahmestelle des Waschservices, ein Wohlfühlbad, ein Gemeinschaftsraum mit Küche und direktem Zugang zur Terrasse im Park.

Die Siedlung Krone Altstetten bietet ihren Bewohnerinnen und Bewohnern interessante Ausblicke ins umliegende Quartier: innerhalb der Wohnungen gegen Norden und Süden, innerhalb des Anbaus gegen Osten und Westen. Ein ideales Zuhause mitten im Quartier, ruhig und doch zentral gelegen.

Führung für interessierte Fachleute: Donnerstag, 14. April 2011, 17 Uhr

Anmeldung: wohnenab60@zuerich.ch

Weitere Auskünfte: Linda Mantovani, Direktorin SAW, Telefon 044 247 73 33